

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Östern, täglich.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 43.

Leipzig, Freitag am 3. Mai

1850.

### Amtlicher Theil.

#### Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 29. u. 30. April 1850.

Basse in Quedlinburg.

2567. Blanc, L., Zur Geschichte der Februar-Revolution 1848. Aus v. Franz.  
8. Geh.  $\frac{5}{6}$  f.

2568. Mysterien, die, der polit. Katastrophe 1848. Von A. Z. gr. 8. Geh.  $\frac{5}{6}$  f.  
Buddeus' Verlagsh. in Düsseldorf.

2569. Dichtungen, Deutsche, mit Randzeichnungen Deutscher Künstler. II. Bd.  
3. u. 4. Lfg. 2. Abdr. gr. 4. Geh. à  $\frac{1}{2}$  f.

Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

2570. Adresse, die, der 370 Geistlichen der Erzdiözese Köln u. ihre Gegner. gr.  
8. Geh. \* 16 Nf.

2571. Ahn, F., Grundzüge der engl. Aussprache. 12. Geh.  $\frac{1}{4}$  f.

Gehrlich in Prag.

2572. Jahresbericht üb. d. Musikbildungs-Anstalt des J. Proksch in Prag.  
gr. 8. 1849. In Comm. Geh. \* 4 Nf.

2573. Kraatzmann, F., der Badegast zu Teplitz; sein Verhalten vor, während  
u. nach der Kur. 8. 1847. In Comm. Geh. \* 24 Nf.

Eupel in Sondershausen.

2574. Gesetz-Sammlung f. d. Fürstenth. Schwarzburg-Sondershausen. 6.  
Stück, vom J. 1850. — Gesetz, die Einführung eines neuen Strafgesetzbuches u. einer Strafprozeßordnung betreffend. 4. In Comm. Geh.  $\frac{5}{6}$  f.

Herm. Frijsche in Leipzig.

2575. Geheimnisse f. Studirende, vorzugsweise angehende, u. deren Eltern  
8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f.

Große in Berlin.

2576. Wiegleben, W. v., Grundzüge d. Heerwesens u. d. Infanteriedienstes  
der R. Preuß. Armee. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2 f.

Hoffmann'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

2577. Rubens, F., der Obstbaumfreund. 2. Aufl. br. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  f.

Hofmeister's Separateconto in Leipzig.

2578. Reichenbach, L., Icones florae germanicae. Cent. XII. Decas 5—8.  
gr. 4. \*  $3\frac{1}{3}$  f.

Hottenroth in Leipzig.

2579. Centralhalle, polytechnische. Red.: Kerndt. April—Dezbr. 1850. 39  
Nrn. gr. 8. Vierteljährlich \*  $\frac{2}{3}$  f.  
Siebzehnter Jahrgang.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaktion; — Inserate an die Expedition desselben zu senden.

- Niemann'sche Buchh. in Coburg.
2598. Eberhard, G., Programm der höh. Bürgerschule (Realschule) zu Coburg. Ostern 1850. 4. Geh. 6 M $\varphi$   
Nohrmann in Wien.
2599. Catinelli, K., eine Erwiederung in Eisenbahn-Angelegenheiten. hoch 4. Görz 1850. Geh. 6 M $\varphi$   
Romberg in Leipzig.
2600. Menzel, C. A., die Kunstwerke von dem Alterthum bis auf d. Gegenwart. Oder Wegweiser durch d. ganze Gebiet der bildenden Kunst. 1. Bd. Bsg. 1. gr. 4. Geh. 1/4 M $\varphi$
- Schmid's Buchh. in Fürth.
2601. Fronmüller, G. T. Ch., Beobachtungen auf d. Gebiete der Augenheilkunde. gr. 8. Geh. 1/2 M $\varphi$   
Türk in Dresden.
2602. Waldow, H., die Pilgerfahrt. Gedicht. gr. 8. In Comm. Geh. \*3 M $\varphi$   
Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.
2603. Ciceronis, M. T., de natura deorum libri III. Erklärt v. G. Schöemann. gr. 8. Geh. 1/2 M $\varphi$

## Richtamtlicher Theil.

### Die Amerikanischen Zeitungen.

Aus den „Briefen aus Amerika“ von Julius Fröbel.  
(Zeitung für Norddeutschland.)

New York, den 28. Februar. Die Amerikanischen Zeitungen sind die reichsten an Material aller Art, die mit vorgekommen sind. Unsere Deutsche Presse ist armselig dagegen. Freilich findet man in den hiesigen Blättern zuweilen sehr ordinaire Dinge; aber auch wieder so viel Schönes, so gut geschriebene — oft selbst sehr philosophische Aufsätze, so vortreffliche Zusammenstellungen von Material aller Art, so interessante Mittheilungen über die wenig bekannten Theile und Zustände von Amerika, daß ihre Lectüre eine tägliche reiche Ausbeute liefert. Der praktische Sinn, welcher hier in allen Dingen zu treffen ist, äußert sich nun unter andern auch darin, daß, wenn auf der einen Seite eines Zeitungsblattes ein Artikel von einem Interesse steht, auf die Rückseite nur unbedeutende Anzeigen gesetzt werden, so daß man sich mit der Scheere täglich die Notizen aus den Zeitungen schneiden kann, die man aufbewahren will und die sich mit Leichtigkeit systematisch ordnen lassen. Freilich steht auf diese Weise in der Zeitung selbst Alles so ziemlich durch einander, Politik, Annoncen, wissenschaftliche Aufsätze, Recensionen, Gedichte. Man weiß sich aber schnell zurecht zu finden, und der minder wichtige Zweck muß dem wichtigeren weichen. Eine sehr practische Einrichtung im hiesigen Zeitungswesen ist die der Wochenblätter, die zu den Tagesblättern gehören. Fast jedes Tagesblatt hat sein Wochenblatt, in welchem seine im Laufe der Woche erschienenen bedeutenderen und interessanteren Artikel, mit Beglahrung alles übrigen Materials, zusammen abgedruckt werden. Das Wochenblatt also enthält den eigentlichen Geist der Zeitung und eignet sich besonders für die entfernteren Leser, welche an dem blos localen und für den Tag berechneten Theil des Inhalts kein Interesse haben würden. Zugleich vermehrt das Wochenblatt in hohem Grade die Einkünfte der Zeitung; denn seine Herstellung kostet nichts als Druck und Papier, weil die für dasselbe bestimmten Artikel im Satz stehen bleiben. Großartig ist das System der elektrischen Telegraphen, welches aus dem Norden, dem Süden, dem fernsten Westen, oft durch wilde Landstrecken, so groß wie halb Deutschland, die Neuigkeiten in die Redactionszimmer der hiesigen Zeitungen liefert. Die ganze Stadt ist mit einem Netz von Drähten übersponnen. Die hiesigen Telegraphen geben ihre Berichte fertig gedruckt, d. h. die Elektricität bringt nicht nur die Neuigkeit, sondern sie faßt auch den Bericht in gutem Englisch ab, setzt ihn und drückt ihn, und so intelligent ist dieser dienende Geist, daß er sich selbst korrigirt und bei einem wesentlichen Fehler sein Werk unmittelbar und ganz von vorn anfängt. Du wirst wissen, daß in diesem Lande die Telegraphen von Jedermann für Privatcorrespondenz benutzt werden können, und daß sie täglich so benutzt werden. Neulich hatte die in Philadelphia wohnende Familie eines abwesenden Mannes ihm etwas mitzutheilen. Der Telegraph berichtete nach Albany, der Hauptstadt des Staates Newyork, wo man den Mann vermutete. Man erhielt zur Ant-

wort, daß er nach St. Louis (am Mississippi) abgereist sey. Der Telegraph berichtete nach St. Louis. Der Mann war in der Nähe dieser Stadt auf dem Lande. Vom Bureau des Telegraphen wurde ihm ein Bote geschickt. Er gab diesem seine Antwort. Der Telegraph lieferte die Antwort nach Philadelphia an die Familie, und diese ganze Correspondenz, die sich über einen Raum von einigen tausend Englischen Meilen erstreckte, wurde in nicht ganz 3 Stunden abgemacht! Der Absatz der hiesigen Zeitungen ist sehr groß, und wenn man die große Zahl der Blätter in Betracht zieht, welche in der Union erscheinen, so muß man schließen, daß hier mehr gelesen wird als in einem andern Lande der Welt. Ich werde Dir später Notizen über den hiesigen Buchhandel mittheilen, die Dich überraschen werden. Aus Allem geht hervor, daß selbst in Deutschland jetzt nicht entfernt so viel gelesen wird wie hier. Ueber den Absatz der bedeutendsten hiesigen Blätter habe ich folgende Thatsachen erhalten. Es haben Abonnenten: Der Sun 50,000 — der Herald 25,000 — die Tribune 15,000 — der Courrier and Inquirer 5000 — das Journal of Commerce 5000 — der Morning and Evening Express 8000 — der Commercial Advertiser 5000 — die Evening Post 3000. Dies sind die hauptsächlichsten Tagblätter. Dazu kommen: Das Wochenblatt des Herald 8000 — das Wochenblatt der Tribune 40,000 — das halbwöchentliche Blatt der Tribune 2000 — die Separatausgabe der Tribune für Californien und die Sandwichinseln 5000, und die Separatausgabe der Tribune für Europa 500. Ich sprach in einer Gesellschaft über das Verhältniß der beiden letzten Zahlen, und bemerkte, daß es mich überrasche. „Europe is but a small place“ (Europa ist nur ein kleiner Ort) erwiederte mir erklärend eine der anwesenden Damen. Und in der That, wenn Europa auch nicht gerade so ganz klein ist, daß es gegen Californien und die Sandwichinseln verschwindet, so ist sein Leben wenigstens kleinlich gegen das hiesige.

### Ueber Verschleiß im Buchhandel.

Von einem Kochbuch (zum Preis von 1 M $\varphi$ ), welches kürzlich in Deutschland erschien, ist in einer Stadt Mitteldeutschlands, aber nicht am Wohnorte des Verlegers, wo das Resultat noch glänzender ist, vermittelst Subscriptionssammlung ein Absatz von nahe an 60 Expl. in kürzester Zeit erzielt worden, und zwar von nur einer Handlung. Nun drängt sich die Frage auf, was würde abgesetzt worden seyn, hätte der Verleger jeder der 7 Sortimentshandlungen dieser Stadt etwa 3—6 Expl. gesandt. Gewiß keine 6 Expl. —!

Abermals ein Beweis, wie wenig Speculation beim gewöhnlichen Sortimentsbetrieb zu finden. Was man nicht verkauft, kann man ja remittiren. Dies ist die herrschende Ansicht. —

Möchten thätige Handlungen dies beachten, und zwar nicht blos bei Kochbüchern, sondern bei Werken, die der Literatur zur Ehre gereichen und die oft bei der Ankunft schon auf's Novitäten-

Lager wandern, indem kennnißlose Commis, ja häufig sogar Lehrlinge, denen das wichtige Geschäft der Novitäten-Versendung an Kunden von gleichgültigen Principalen in die Hände gegeben ist, nicht wissen was sie damit machen sollten und könnten, ja oft den Titel gar nicht verstehen. Merken sich's die, die's angeht!

### Die Jubilate-Messe 1850

bietet den noch nie dagewesenen Fall, daß über 300 fremde buchhändlerische Firmen in Leipzig anwesend sind, die mehr oder weniger die in Aussicht gestellte Lösung der Statutfrage mit hierhergezogen haben mag. — In wie weit sie ihre Hoffnung erfüllt seien, lehrt die Verhandlung in der Cantate-Versammlung! —

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

#### Dánische Literatur.

MUSÉR-THORVALDSEN. Seconde section. Objets d'art modernes. Décrits par L. Müller. 1<sup>re</sup> et 2<sup>e</sup> partie. Tableaux et dessins. In-8. Copenhague 1849 \* 20 N.<sup>g</sup>.

Ørsted, H. C., Aanden i Naturen. Almænfattelige Bidrag til at belyse Naturens aandelige Indhold. 8. Kjøbenhavn, Høst. \* 1 fl. 20 N.<sup>g</sup>.

SCHIÖDTE, J. C., Specimen faunae subterraneae. Bidrag til den underjordiske Fauna. Med fire Kobbertavler. 4. Kjøbenhavn. \* 25 N.<sup>g</sup>.

#### Holländische Literatur.

BURGER, Dr. C. G., Handboek van de Heelkundige Verbandsleer, ten gebruike van beginnende en practische Heelmeesters. Uit het Hoogduitsch vertaald door Dr. H. H. Hageman. Met vele in den tekst gedrukte afbeeldingen. Eerste aflevering. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 1 fl. 50 c.

CAMPO, W. J. DEL, Het leven en de krijsbedrijven van David Hendrikus Baron Chassé. Gr. 8. Met Portret. 's Hertogenbosch, Gebr. Muller. 2 fl. 50 c.

CANSTATT, Dr. CARL, De ziekte- en Genezingsleer van de Syphilis of Venusziekte, uit een klinisch standpunt bewerkt. Uit het Hoogduitsch vertaald door H. H. Hageman. Gr. 8. Utrecht, van der Post. 1 fl. 60 c.

HERHST, Dr. FRED., Leven, denken en werken van Johann Kaspar Lavater. Naar het Hoogduitsch. Gr. 8. Groningen, van Bolhuis Hoitsema. 3 fl. 20 c.

HORFLÉ, Dr., De Scheikunde en het Mikroskoop aan het ziekbed. Eene bijdrage tot de geneeskundige herkenningssleer, voor den Nederduitschen lezer bewerkt door Dr. Henry Riehm. Eerste aflevering. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 1 fl. 20 c.

VAN DER HORVÉN, TH. T., Over Physische Diagnose, Hart-en Long-ziekten en Verloskunde. Voornamelijk naar eigen waarneming bewerkt. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 1 fl. 40 c.

LEXICON GEOGRAPHICUM, e duobus Codicibus MSS., arabice editum. Primum fasciculum, exhibentem literam ELIF, edd. T. G. J. Juynboll et J. J. B. Gaal. 8. Lugd. Bat., Brill. \* \* 25 N.<sup>g</sup>.

LIRBIG, JUSTUS, Onderzoeken over eenige oorzaken van de beweging der vochten in het dierlijk organismus. Uit het Hoogduitsch. Gr. 8. Met eene plaat. Groningen, K. de Waard. 1 fl. 10 c.

MEISSNER, F. L., De Ziekten der Vrouwen, naar het standpunt der wetenschap, tot onderrigt for practiserende Geneesheeren. Bewerkt door M. J. Godefroi en J. E. C. van Campen. Eerste Aflevering. Gr. 8. Gorinchem, van der Mast. 1 fl. 60 c.

MUSEUM BOTANICUM LUGDUNO-BATAVUM, sive stirpium exoticarum novarum vel minus cognitarum ex vivis aut siccis brevis expositio et descriptio, additis figuris. Scripsit C. L. Blame. No. 1—9. 8. Lugd. Bat., Brill. \* \* 1 fl. 15 N.<sup>g</sup>.

SCHÖDLER'S Boek der Natuur. Naar de vierde Hoogduitsche uitgave, bewerkt door J. W. Gunning. Met meer dan 300 Figuren. Eerste stuk. Gr. 8. Utrecht, Dannenfelser en Doorman. 1 fl. 50 c.

SEIDLÉR, DR. H. J., De bestemming der vrouw in hare verschillende Levensbetrekkingen, alsmede enige regelen hoedanig zich in den huisselijken kring en gezelschap te gedragen. Gr. 8. Gorinchem, van der Mast. 1 fl. 20 c.

SKODA, DR. JOS., Verhandeling over Percussie en Auscultatie. Naar de derde uitgave in het Nederduitsch overgebracht door Thomas Templeman van der Hoeven. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 2 fl. 50 c.

TEALE'S, TH. PR., Leerboek der onderbuikscreken, voor praktische Artsen, Heelkundigen en Studenten. Naar de Hoogduitsche bewerking van Dr. H. Hölder, door A. G. van der Hout. Met 56 Afbeeldingen. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 3 fl. 20 c.

TRICKHINGER, ALBERT, Katechismus der Stochiometrie, voor beoefenaars der schei- en arstenijbereidkunde. Naar het Hoogduitsch door T. J. van der Veer. Gr. 8. Utrecht, van der Post, Jr. 1 fl. 25 c.

VERHOOREN VAN JOHAN VAN OLDENBARNEVELT. Uitgegeven door het historisch genootschap gevestigd te Utrecht. 8. Utrecht, Kemink en Zoon. \* 2 fl. 4 N.<sup>g</sup>.

WIGGERS, DR. A., Handboek der Pharmakognosie. Naar de tweede Hoogduitsche uitgave voor Nederlanders bewerkt door D. J. Coster. Met eene voorrede van F. A. W. Miquel. Gr. 8. Amsterdam, Binger. 9 fl.

### Anzeigeblaat.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. fäls., alle übrigen mit 10 Pf. fäls. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[3885.] Königl. Württemb. Oberamts-Gericht  
Heilbronn.

#### Ediktalladung zur Schuldenliquidation.

Ueber das Vermögen des wegen politischer Vergehen von hier entwichenen Buchhändlers

August Adolph Lubrecht

Firma Carl Drechsler'sche Buchhandlung  
ist unterm 13. d. M. der Gant erkannt und  
Tagfahrt zur Schuldenliquidation  
auf Dienstag den 28. Mai d. J.  
Vormittags 8 Uhr

anberaumt worden. Die Gläubiger und Absonderungsberechtigten werden nun hierzu vorgeladen, um entweder persönlich oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, statt des Erscheinens vor oder am Tage des Liquidationstermins, ihre Forderungen durch schriftlichen Reees, in dem einen wie in dem andern Falle, unter Vorlegung der Beweis-Mittel für die Forderungen selbst sowol, als für deren etwaige Vorzugstrechte, anzumelden.

Die nicht liquidirenden Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Acten bekannt sind, am Schlusse der Liquidation durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Massen-Gegenstände und der Bestätigung des

Güterpflegers, der Erklärung der Mehrheit ihrer Classe beitreten.

Da übrigens nach dem geringen Stande der Actio-Masse die Befriedigung der Gläubiger — wenn nicht schon in der dritten — so doch gewiß an den ersten Ansprüchen der vierten Classe aufhört, so wird von allen Gläubigern der vierten und fünften Classe, welche nicht ausdrücklich liquidiren, angenommen werden, daß sie dies nicht thun, sondern das bessere Glück des Gemeinschuldners abwarten wollen. Dies wird insbesondere von außerordentlich zahlreichen unbefragten Buchhändler-Forderungen vorausgesetzt werden, an welche in keinem Falle eine Befriedigung kommen kann, und es werden, zu Vermeidung unnützen Kosten-Aufwandes, diesen keine speciellen Vorladungen zulassen.

den 22. April 1850.

Königl. Oberamtsgericht  
Gemmingen.

77\*

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### [3886.] Zur Nachricht.

Es scheint, als ob einige der Herren Collegen unser Circulaire vom 15. Decbr. 1849 nicht ganz richtig aufgefaßt haben; wir erlauben uns deshalb hiermit nachträglich zu bemerken, daß unsere Firma durchaus keine Veränderung erlitten hat, sondern vor wie nach fort besteht.

Elberfeld, 20. April 1850.

Büschler'sche Verlagsbuchhandlung.

### [3887.] Associé-Gesuch.

In ein seit einer Reihe von Jahren in solidem und lebhaftem Betriebe stehendes

Verlags- und Sortimentsgeschäft in einer Kreishauptstadt Bayerns wird ein Associé aufgenommen, der eine helle Einlage von 3—4000,- machen kann. — Der jährliche Umsatz im Sortimentsgeschäfte betrug bisher durchschnittlich 4—5000,-. — Der Verlag (das Hauptgeschäft) hat über fünfzig courante Artikel, von denen jedes Jahr wenigstens sechs neu aufzulegen sind. Aber auch für neue gesicherte Unternehmungen ist noch für mehrere Jahre Material vorhanden, auch wird dasselbe schwerlich jemals ausgehen. Der Eigentümer des Geschäftes ist ein Mann von 36 Jahren, und hat dasselbe seit 13 Jahren selbstständig geführt; es muß daher sein künftiger Associé, um gleiche Stellung beanspruchen zu können, selbst geschäftstüchtig seyn, so wie gleichfalls als unerlässliche Bedingung Verträglichkeit von ihm gefordert wird. Näheres auffrankte Briefe oder mündlich bei den Herren Wilh. Engelmann in Leipzig, P. Neff in Stuttgart, oder Gebhard & Körber in Frankfurt.

### [3888.] P. P.

Hiermit beeche ich mich, Ihnen anzuziegen, daß ich die beiden bisher von mir herausgegebenen Modenzeitungen dem Herrn C. H. Müller hier kauflich überlassen habe.

Aachen, den 23. April 1850.

Joseph La Nuelle.

Auf vorstehende Anzeige des Herrn La Nuelle bezugnehmend, mache ich ihnen die Mitteilung, daß ich die Herausgabe der genannten Modenzeitung von nun an regelmäßig fortführen werde, und zwar unter dem Titel:

### Pariser Herren - Moden.

Journal für Herren-Kleidermacher und

### Pariser Damen - Moden.

Toilettenzeitung für die Damenwelt.

Modenjournal für Damen - Kleidermacher und Putzmacherinnen.

Ausstattung und Einrichtung beider Journale werden ganz dieselben bleiben wie bisher (die Abbildungen werden in Paris in einem der berühmtesten Ateliers in feinstem Stahlstich ausgeführt), nur daß die Zahl der Beilagen vermehrt, so wie der erklärende Text des Herren-Modenjournals erweitert werden wird.

Umstände, deren nähere Auseinandersetzung hier zu weit führen würde, haben den bisherigen Herausgeber verhindert, die Herausgabe mit

derjenigen Pünktlichkeit zu ermöglichen, welche bei allen periodischen Schriften, vor Allem aber bei Modenjournalen von der allergrößten Wichtigkeit ist. Durch einen neuen Contract mit dem betreffenden Pariser Hause wegen Lieferung der Kupfer und durch sonstige nötige Verkehrungen habe ich dem angebundenen Ueberstande gleich von vorn herein vorzubeugen gesucht, so wie alle Vorbereitungen getroffen sind, und die beiden Journale zu dem Gediegensten zu machen, was in dieser Gattung dem Publicum geboten wird.

Preis eines jeden Journals vierteljährlich 1 f.

25 % Rabatt, — nur gegen baar.

Probenummern stehen Ihnen auf Verlangen zu Diensten.

Aachen.

C. H. Müller.

## Fertige Bücher u. s. w.

### [3889.] Bei mir ist so eben erschienen:

#### Die Einkommensteuer-Frage

von  
dem Präsidenten

Dr. Bornewasser.

Preis 10 Sk.

Handlungen, welche sich von dieser Schrift des berühmten Staatsmanns, (der Berichterstatter über diese Frage in der 1. Kammer,) Absatz versprechen, bilieben davon zu verlangen, so wie auch Inserate, wenn solche Erfolg erwarten lassen.

Berlin, im April 1850.

J. H. Morin.

### [3890.] So eben erschien und wurde an Handlungen, die das erste Heft erhielten, versandt:

#### Historische Abhandlungen

von

Thomas Babington Macaulay.

Übersetzt von

Dr. Otto Seemann.

Zweite Abtheilung:

#### Warren Hastings.

gr. 8. geb. Preis 15 Sk.

Von dem ersten Heft stehen jetzt wieder Exemplare à Cond. zu Diensten.

Königsberg, April 1850.

Pfister & Heilmann.

[3891.] Da in vielen Gegenden Deutschlands wieder Missionen gehalten werden, so machen wir darauf aufmerksam, daß Bus. Capistran II. 1. Heft auch den besondern Titel führt und einzeln abgegeben wird:

#### Die Volksmission

#### in Bedürfniß unserer Zeit

von

J. Bus.

geb. 14 g/ oder 1 fl.

Unter diesem Titel haben kathol. Sortimentshandlungen gewiß Gelegenheit zu großer Verbreitung.

Schaffhausen, 20. April 1850.

Hurter'sche Buchhandlung.

### [3892.] So eben ist erschienen:

#### Ludwig Kossuth

und die jüngste Revolution in Ungarn und Siebenbürgen. Umfassende Biographie des Hauptführers der magyarischen Bewegung von J.—U.—M.—h. Preis 24 Sk.; ferner:

Strack, die Generale der österreichischen Armee nach f. f. Feldzügen und andern gedruckten Quellen. Preis: Prachtausgabe, Lex.-Form. 1 f. 25 Sk., Taschenausgabe 1 f. 10 Sk.

Wien, 1. Mai 1850.

Jos. Keck & Sohn.

### [3893.] Von J. M. C. Armbruster in Leipzig kann bezogen werden:

#### George Lord Byrons Poetical Works

*with original life and notes  
by A. G. Cunningham, Esqre.*

Durch Uebernahme einer Partie dieser mit 16 prachtvollen Stahlstichen illustrierten, kürzlich in London erschienenen Ausgabe bin ich in den Stand gesetzt, dieselben um den äußerst billigen Preis von 2 f. 10 Sk. mit 10 % Rabatt zu liefern. Der Text ist circa 600 Seiten in 2 Columns, und der Einband in reich vergoldetem Sarsenet mit des Dichters Wappen.

Zugleich erlaube ich mir die zur O. M. anwesenden Herren Buchhändler auf mein Lager Englischer Bücher aufmerksam zu machen.

### [3894.] So eben erschien eine Lithographie, darstellend:

#### Die Eröffnung des ungarischen Reichstags zu Pesth am 3. Juli 1848

Sämtliche Figuren sind Portraits und liegt die Erklärung dem Kunstdrucke bei.

Ein Probe-Exemplar ist an der Börse aufgehängt, und wird jeder bei geneigter Ansicht sich sofort überzeugen, daß das Blatt von großtem Interesse ist.

Es sind davon Exemplare bei:

Herren A. Liebeskind in Leipzig vorrätig, der solche zu

4 Thlr. ordinair mit 40 % gegen baar ausliefern; auf 6 Exemplare wird das 7. gratis gegeben.

### [3895.] Lamartine, Toussaint Louverture.

Nach so eben von Brüssel empfangener Nachricht, wird heute für unser hiesiges Lager zur Auslieferung abgesandt:

#### Lamartine, Toussaint Louverture

und zwar in 2 Ausgaben, deren eine das Stück selbst, die andere außer dem Stück noch den Prolog und verschiedene Notizen Lamartine's enthält. Preis der anderen Ausgabe 4 Sk., der completteten 7½ Sk. baar.

Zudem wir uns zu geneigten Bestellungen bestens empfohlen halten, zeichnen wir

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Mayer & Flatau aus Brüssel.  
Leipzig, den 30. April 1850.

[3896.] **Oster-Messe 1850.**  
**Neuer Verlag**  
 und  
**Commissions-Artikel**  
 von **Wilhelm Braumüller,**  
 Buchhändler des k. k. Hofes und der kaiserlichen  
 Akademie der Wissenschaften in Wien.

NB. Einige Artikel, wobei die Preisangaben fehlen, sind noch unter der Presse, werden aber in Kürze vollendet.

Abhandlungen, naturwissenschaftliche, gesammelt und durch Subscription herausgegeben von W. Haidinger. 3. Bd. 4.

Archiv für Kunde österreichischer Geschichtsquellen. Herausgegeben von der zur Pflege der vaterländischen Geschichte aufgestellten Commission der kais. Academie der Wissenschaften. Jahrgang 1849. II. Bd. 1—4. Heft. gr. 8. 1  $\varphi$ . — dasselbe Werk. Jahrg. 1850. I. Bd. 1—2. Heft. gr. 8. à 10 Ngr.

Arneth, Joz., Monumente des k. k. Münz- und Antiken-Cabinets in Wien (Abh. 1. a.). U. u. d. T.: Die antiken Cammeen des k. k. Münz- und Antiken Cabinets in Wien. Mit 25 Kupf. Imp.-Folio. cart. 10  $\varphi$ .

Bergmeyer, Ign. Fr. Seraph., Handbuch zu dem peinlichen Verfahren bei der k. k. österr. Armee und in den Militärgrenzen. 2. unveränderte Aufl. vom Jahr 1812 gr. 8. mit 3 Tab. in Folio. 2  $\varphi$  20 Ngr.

Beskiba, J., Lehrbuch der Algebra. 3. verbesserte und vermehrte Aufl. 8. 2  $\varphi$ .

Bischof, Ign. Rud., Edler von Altenstern, Grundsätze zur Erkenntniß und Behandlung der Fieber und Entzündungen. 2. Aufl. 8. 1  $\varphi$  20 Ngr.

Blaschke, Joz., das österr. Wechselrecht in seinem ganzen Umfange. In Verbindung mit einer Erläuterung der allgemeinen deutschen Wechselordnung vom 26. Nov. 1848. 2 Lieferungen. gr. 8. 2  $\varphi$  5 Ngr.

Damianitsch, M., Handbuch des adeligen Richteramtes. 2. verm. Aufl. 2 Thle. gr. 8. 2  $\varphi$  7½ Ngr.

Dentchrift der kais. Academie der Wissenschaften in Wien. 1. Band. (Werden nächstens fertig.)

Diesing, Car. M., *systema Helminthium.* Vol. I. 4  $\varphi$ .

Doppler, Chr., Versuch einer auf rein mechan. Principien sich stützenden Erklärung der galvano-elektrischen und magnetischen Polaritäts-Erscheinungen. Folio mit 2 Kupf. 1  $\varphi$ .

Ellinger, J., Handbuch des österr. allg. Civil-Rechtes. 3. neu bearb. Aufl. gr. 8. 3  $\varphi$  10 Ngr.

Engel, Joz., das Knochengerüste des menschlichen Antlitzes, ein physiogn. Beitrag mit 2 lithogr. Taf. 8. 28 Ngr.

Fischer, Fr., Lehrbuch des österr. Handelsrechtes, mit vorzüglicher Rücksicht auf die neuesten Commerz- und Cameralgesetze bearb. v. Dr. J. Ellinger. 3. verm. und verb. Aufl. gr. 8. 22½ Ngr.

Fontes rerum Austriacarum. Österreichische Geschichtsquellen. Herausgegeben von der histor. Commission der kais. Academie d. Wissenschaften in Wien. II. Abth.: Diplomataria et acta. 1. Bd.: Diplomatarium miscellum sec. 13. — U. u. d. T.: Urkunden zur Geschichte von Österreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Görz, Triest, Istrien, Tirol. Aus den J. 1246—1300. Aus den Originalen des k. k. Haus-, Hof- und Staats-Archives herausgegeben von Joz. Chmel. gr. 8. mit 9 Holzschnitttafeln. 1  $\varphi$ .

Gaal, Gust. v., physikal. Diagnostik und deren Anwendung in der Medicin, Chirurgie, Oculistik, Otiatrik und Geburtshilfe. Nebst einem Anhang: Die mikroskopisch-chemisch-pathologischen Untersuchungen von Dr. Joh. Fl. Heller. 2. Aufl. Mit 2 lithogr. Tafeln und eingedr. Holzschnitten. gr. 8. 2  $\varphi$ .

Gedichte, deutsche, des 11. und 12. Jahrhunderts. Aufgefunden und herausgegeben v. J. Diemer, mit 4 Nachbildungen der Handschrift. gr. 8. 3  $\varphi$  10 Ngr.

Günther, A., und J. E. Beith, Lydia. Philosophisches Jahrbuch. 2. Thl. 8.

Hauke, Fr., Lehrbuch der allgemeinen Waarenkunde. Zum Gebrauch techn. Schulen. 2  $\varphi$  10 Ngr.

Heckel, Joz. Jak., Beiträge zur Kenntniß der fossilen Fische Österreichs. Fol. Mit Atlas von 15 Tafeln. 8  $\varphi$ .

Hyrtl, Joz., Lehrbuch der Anatomie des Menschen mit Rücksicht auf physiologische Begründung und practische Anwendung. 2. Aufl. gr. 8. 4  $\varphi$  15 Ngr.

Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien. 1. Heft.

Kaiserschronik, die, nach der ältesten Handschrift des Stiftes Vorau. Aufgefunden, mit einer Einleitung, Anmerkungen und den Lesearten der zunächst stehenden MSS., herausgegeben von Joz. Diemer. 1. Thl. Uttert. gr. 8. 2  $\varphi$  20 Ngr.

Kalesza, Fr. Ed., Handbuch des österreich. Wechselrechtes. 3. verbesserte Aufl. 8. Kunze, Aug., Anfangsgründe der Physik für Gymnasien, Realschulen und zum Selbstunterricht leicht fasslich dargestellt und mit vielen in das pract. Leben einschlagenden Beispielen erläutert. 8.

Lichtenfels, Joz., Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie. gr. 8.

Miklosich, Fr., Formenlehre der altslovenischen Sprache. 8. 20 Ngr.

— Lexicon linguae slovenicae veteris dialecti. 4. 3  $\varphi$  10 Ngr.

— Lautlehre der altslovenischen Sprache. 12 Ngr.

Nippel, Fr., Materialien zur Reform der österreichischen Justizgesetzgebung. 1. Bd. 8. 1  $\varphi$ .

Quellen und Forschungen zur vaterländ. Geschichte, Literatur und Kunst. Mit 7 Kunstbeilagen in 4. und Folio. gr. 4. 4  $\varphi$ .

Sitzungsberichte der kais. Academie der Wissenschaften, der mathem.-naturwissenschaftl. Classe. 6. und 7. Heft. gr. 8. 10 Ngr.

— derselben 8. Heft. gr. 8. 10 Ngr.

— der philosophisch-histor. Classe. 6. und 8. Heft. gr. 8. 10 Ngr.

Spieler, S., Aufsuchung der reellen und imaginären Wurzeln einer Zahlengleichung höheren Grades. Mit einem Vorworte von Dr. L. C. Schulz v. Straßnizki. gr. 4.

1  $\varphi$ .

— Gesetze in den höhern Zahlengleichungen mit einer oder mehreren Unbekannten. Mit einer Vorrede von Dr. L. C. Schulz v. Straßnizki. gr. 4. 24 Ngr.

Teplotz, Steph., de Christianae philosophiae vi ad societatis humanae sospitatem tuendam. *Oratio academica.* gr. 8. 8 Ngr.

Terkla, Math., der Geist des kathol. Cultus. Eine Darstellung der kirchlichen Personen, Orte, Geräthe, Handlungen und Zeiten in ihrem Bezug auf die katholische Lehre. Für die kathol. Jugend und für alle gebildeten Christen. 2. umgearb., vermehrte und verbesserte Auflage. 8. 15 Ngr.

Unger, F., *genera et species plantarum fossilium.* 8. 4  $\varphi$ .

Beith, J. E., Festpredigten zumeist in einer Doppelreihe. 2 Thle. (Vom Advent bis Ostern. — Von Ostern bis Advent.) Neue Ausgabe. gr. 12. 2  $\varphi$ .

— die drei Gebiete des Lebens. Faistenbetrachtungen. 8.

Wildner-Maithstein, J., theoret.-pract. Commentar des ungar. Wechselrechtes u. Wechselprozesses. 2 Bde. 2. Aufl. gr. 8. 2  $\varphi$  20 Ngr.

Winkler, Edler von Brückenbrand, E., Lehrbuch der Geometrie. Zum Gebrauch auf öffentl. Schulen und für Individuen, die sich dem Forstfache ic. widmen, so wie zum Selbstunterricht. 4. verb. und verm. Aufl. mit 7 Kptaf. gr. 8. 2  $\varphi$ .

Würth, Joz. v., die österr. Strafprozeßordnung vom 17. Jan. 1850, erläutert und im Vergleich mit andern Gesetzebungen dargestellt. gr. 8. à Heft 15 Ngr.

Zeitschrift für die gesammte kathol. Theologie. Herausg. von der theolog. Facultät in Wien. Red. Dr. J. Scheiner und Dr. J. M. Häusle. 1850. I. Bd. 1—3. Heft. gr. 8. 3  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Zimmermann, Rob., Leibniz u. Herbart. Eine Vergleichung ihrer Monadologien. Eine von der k. dän. Gesellschaft d. Wissenschaften zu Kopenhagen gekrönte Preisschrift. gr. 8. 20  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

[3897.] So eben erschien bei mir, wird aber vorläufig nur auf Verlangen versandt: Geheimnisse für Studirende, vorzugsweise angehende, und deren Eltern. Geh. 5  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ . Unter der Presse befindet sich:

Zwölf Vorlesungen über Philosophie der Geschichte. Von Dr. Conrad Hermann. Br. Preis ca. 1  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Vollständiges specielles alphabeticisch geordnetes Verzeichniß der im Königreiche Sachsen bestehenden Geldstipendia, Freitische und Freiwohnungen. Geh. Preis ca. 7½  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Tabellarische Uebersicht der allgemeinen Geschichte. Für höhere Lehranstalten. Von Dr. Rob. Fritzsche. 2. verbesserte Aufl. Preis ca. 5  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Ferner erhielt ich in Debit: Vollständiges Taschenwörterbuch der slovenischen und deutschen Sprache von Anton Janežić. Deutsch-slovenischer Theil. Klagenfurt, Sigismund'sche Buchhandl. Brosch. 1  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  10  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Um gesl. Verwendung für diese Neuigkeiten bittend, zeichne

ergebenst  
Hermann Fritzsche.

#### [3898.] Schriften für Auswanderer.

Im Verlage von A. D. Geisler in Bremen ist erschienen: Der richtig sprechende Amerikaner. Oder gründliche Anweisung in kurzer Zeit die engl. Sprache zu erlernen. 3. in Amerika revidirte Auflage. gr. 8. 7 Bogen. 6  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ . Texas. Ein Handbuch für deutsche Auswanderer. Mit einer Karte. 3. vermehrte Auflage. gr. 8. br. 16  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Karte von Texas. Mit dem Golf von Mexico. Sauber illum. Aufgezogen 10  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Laun, E., Kurze Darstellungen von Süd-Australien und Port-Adelaide. Als Leitfaden für Auswanderer. gr. 8. geh. 4  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Rathgeber für Auswanderer nach Californien. gr. 8. Mit illum. Karte, geh. 5  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Bohn, Ed., Meerestempel. Ein Gebetbuch für Auswanderer evangelischer Confession. gr. 8. geh. 10  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Engeln, J. (Pastor), Raphael der Geleitsmann für katholische Auswanderer. Ein Gebetbuch. 8. geh. 9  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Mit Vergnügen bin ich bereit, durch Inserat den Absatz zu fordern, und bitte, wo Erfolg zu hoffen, mit davon Kunde zu geben.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3899.] Berlin, den 20. April 1850.

### Der landwirthschaftliche Hülfss- und Schreibkalender,

für praktische Landwirthe erscheint auch für 1851 in seinem vierten Jahrgange in W. Besser's Verlag, dessen Eigenthum derselbe ist. Da die Herren O. Mentzel und A. von Lengerke die ihnen auch für das nächste Jahr angetragene Redaction ohne Angabe von Gründen abgelehnt haben, so ist für eine sachkundige anderweitige Redaction bereits Sorge getragen und gebe ich daher anheim, ob Sie sich durch den von einer andern Handlung ertheilten Rath abhalten lassen wollen, schon jetzt (!) feste (!) Bestellungen auf den in meinem Verlage erscheinenden Kalender zu machen.

Nähtere Mittheilungen über den 4. Jahrgang des landwirthschaftl. Kalenders und über das Verhältniss der bisherigen Redaction zu demselben, — behalte ich mir vor, so wie ich nicht unterlassen werde, mein wohlerworbenes Recht auf den landwirthschaftlichen Kalender in jeder Weise zu schützen und Sie um Ihre thätige Unterstützung hierbei seiner Zeit zu ersuchen.

Hochachtungsvoll ergebenst  
**Franz Duncker,**  
(W. Besser's Verlag.)

[3900.] Bei mir erscheint in Kürze, wird jedoch nur auf Verlangen à Condition versandt:

### Berichtigung der

### Theorie der Druckturbinen

zunächst  
für das Bedürfniß der Praxis.

Von  
**Johann Andreas Schubert,**  
Professor der Ingenieur-Wissenschaften an der technischen Bildungs-Anstalt zu Dresden.

Circa 4—5 Bogen. 15  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  ord.

Dem berühmten Verfasser des obengenannten Schriftchens ist es gelungen, eine richtige Theorie der Turbine aufzustellen und deren Leistungsgrad dem Zufalle und dem praktischen Gefühle zu entziehen. Es verdient dieses Schriftchen alle Beachtung; denn es löst eine Aufgabe der angewandten Mechanik, die recht tüchtige Mathematiker bisher ohne Erfolg versuchten, es bestiedigt aber auch ein dringendes Bedürfniß des praktischen Maschinenbauers und setzt den kostbaren derartigen Versuchen ein Ziel.

Dessau, den 1. Mai 1850.

**Moritz Rast.**

[3901.] Binnen Kürzem erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

J. Nordmann, Zwei Frauen. 8. eleg. brosch. 20  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

E. Rick, Evangelium der Freiheit. 16. eleg. in Leinwand geb. 1  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Wir machen auf diese beiden, höchst interessanten Schriften besonders aufmerksam.

Wien, d. 1. Mai 1850.

**Jos. Neck & Sohn.**

[3902.] Bei Mayer & Flatau in Brüssel erscheint demnächst:

**Nouvelles confidences**  
par A. de Lamartine.  
1 vol. 32. Preis 4  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  baar.

## Übersetzungsanzeigen.

### Übersetzungsanzeige.

In unserem Verlage erscheint eine freie Bearbeitung des vor kurzem erschienenen Werkes: History of Spanish Literature; with Critical and Biographical Notices By. G. Ticknor. 3 vols.

von einem, dieser Aufgabe vorzugsweise gewachsenen jungen Gelehrten, in zwei Bänden, von je 20—22 Bogen gr. 8., was wir zur Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.

Stuttgart, 23. April 1850.

J. B. Müller's Verlagshandlung.

## Angebotene Bücher.

### Partie-Preise.

Stunden der Andacht. 10 Bde. ordinair. Pap. 5  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  10  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  ord.

— 27. Aufl. 8 Bde. ordinair Pap. 5  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  10  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  ord.

— 28. Aufl. in 1 Band 3  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

Ischokke, Novellen. 8. Aufl. 10 Bde. Berlin-Pap. 6  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  20  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ , erlaße ich während der Messe gegen baar, wenn 12 Exemplare zusammen genommen werden, mit 40 % und geb. das 13. Expt. gratis.

H. N. Sauerländer's Verlag  
in Karau.

### Herabgesetzter Preis.

Die bei mir erschienene Lithographie: Entlassung eines Gefangenens, von Böttcher, habe ich von 3 auf 2  $\text{M}\ddot{\text{a}}$  ord. herabgesetzt und lieferre ich Exemplare davon wie vorher: in Rechnung mit  $\frac{1}{4}$ ; fest mit  $\frac{1}{3}$  und gegen baar mit 50 % aus.

Handlungen, welche mir dieses Kunstblatt disponirten, kann ich die betreffende Rechnung nur in dem Falle ändern, sobald Sie mir den Verkauf dieses Blattes zu dem ermäßigten Preise sofort anzeigen.

Düsseldorf, den 27. April 1850.

Joh. Heinr. Schulz.

[3906.] J. Hess in Ellwangen offerirt gegen baar:

1 Corpus scriptorum historiae Byzant. ed. Becker. 45 Bde. 8. Bonn 1845. neu broch. (140  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ) netto 58  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

1 Criminal-Archiv v. Beginne an, mit allen Fortsetzg. bis 1848. 36 Bde. (80  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ) netto 20  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

1 Archiv für civil. Praxis. 30 Bde. 8. Heidelberg. 1847. (60  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ) netto 24  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

1 Krünitz, ökonom.-technol. Encyclopädie. 187 Bände schön in Leder gebd. m. vergold. Titel. 1845. (800  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ) netto 80  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

1 Oken, Naturgeschichte, vollst. in 13 Bden. nebst Atlas in 20 Heften. netto 16  $\text{M}\ddot{\text{a}}$ .

[3907.] Nachstehende illustrierte Pariser Werke offerirten wir hierdurch zu beigesetzten billigen Baar-Preisen:

Werther de Goethe. 1 beau vol. gr. 8. ill. de 10 magn. eaux fortes épr. sur chine avant la lettre. (Hetzell.) 10 fr. zu 1 1/2 18 Sgr.

Contes de Ch. Nodier. 10 magn. eaux fortes par Tony Johannot épr. sur chine avant la lettre. 10 fr. zu 1 1/2 18 Sgr.

Animaux peints par eux-mêmes. Ill. par Grandville. 2 vol. gr. 8. (Hetzell.) 30 fr. zu 4 1/2 8 Sgr.

Diable à Paris. 2 vol. gr. 8. (Hetzell.) 20 fr. zu 3 1/2 14 Sgr.

Gavarni, les enfants terribles, les lorettes, les Actrices. 1 vol. gr. 8. 80 gravures. 10 fr. zu 1 1/2 10 Sgr.

— fourberies des femmes, Clichy, Paris le soir. 1 vol. gr. 8. 86 grav. 10 fr. zu 1 1/2 10 Sgr.

Robinson Suisse. ill. d. 200 vignettes sur bois. 1 vol. 8. 10 fr. zu 1 1/2 28 Sgr.

Die prachtvolle Ausstattung dieser Werke ist bekannt und dürften Handlungen, die bisher wegen der hohen Netto-Preise die Anschaffung scheuten, sich durch unsere Offerte veranlaßt sehen, zum Versuch eines oder das andere dieser Prachtwerke kommen zu lassen.

Brüssel, den 21. April 1850.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Mayer & Flatau.

[3908.] Altere und neuere Orig.-Ölgemälde von:

Rubens, Dietrich, Rummer, Breughel ic. ic. Genrebilder und Landschaften in f. Goldrahmen, als vorzügliche Zimmerzierden zu empfehlen,

können billig verkauft werden durch  
Fr. Voigt in Leipzig.  
(Neumarkt Nr. 24.)

## Gesuchte Bücher.

[3909.] S. Orgelbrand in Warschau sucht und bittet um Offerten:

Zanoni, Atlas.  
Dzieje, Brau Creskich.

Sommersbergi Silesiac. rerum scriptores. Tom. 3. Wroclawice 1732. in Fol.

Hartknoch, Alt- und Neu-Preußen oder Preußische Historien mit Kupfern. Frankfurt 1684. in Folio.

Berträge zur Beschreibung von Süd- u. Neu-Ostpreußen. Berlin, Maurer. I. 1. 2. 1803. in 8.

Kayser, Bücherlexicon. 3. 5. 6. 7. 8. Band. de Solignac, histoire générale de Pologne. Tom. VI. Amsterdam 1780.

Zaluski, Epistolae histor. familiares. Tom. IV. oder V., nebst den Registern zu allen Bdn.

[3910.] J. Hess in Ellwangen sucht billig:  
1 Europäische Geheimnisse eines Mediatisten. Hamb. 1836.

[3911.] Herm. Trittsche in Leipzig sucht billig: 1 Marezoll, Criminalrecht. — 1 Puchta, Lehrbuch d. Pandekten. — 1 Suicerus, Thesaurus ecclesiasticus. Amst. 1728. 2 tom. Fol.

[3912.] G. Köhler in Görlitz sucht billig unter vorheriger Preis-Anzeige:  
1 Gerstäcker, Flußpiraten. 3 Bde.

[3913.] Die Gropius'sche Buch- u. Kunstdlg. in Berlin sucht billig, neu:  
1 Puttrich, Bau-Denkmale. I. Abth. Liefg. 1—9, weiß Pap. II. Abth. Liefg. 1—14, weiß Pap.  
und sieht Offerten entgegen.

[3914.] Kreidel in Wiesbaden sucht:  
1 Pharmacopaea universal. von Mohr.  
1 Martiny's Conchilien-Cabinet. 11 Bdechen. Nürnberg 795.  
1 Homer's Ilias von Bothe.

[3915.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht unter Preisangabe:

1 Entscheidungen des Geh. Ober-Tribunals. 1. u. 2. Bd.  
1 Holz-, Torf- u. Jagdordnung für Preußen vom 2. März 1739.  
1 do. vom 3. Decbr. 1775.  
1 Milius, neue Edikten-Sammlung. (Auch einzelne Bände),  
und erbittet sich à Cond.:  
1 Instruction der verschiedenen preuß. General-Commissionen.

[3916.] Mr. Pengfeld in Köln sucht und bittet um Preisangabe:  
1 Hooke's Micrographia.

[3917.] Ed. Levysohn in Marienwerder sucht:  
1 Richter, Hdb. d. Strafverf. in d. Kön. Pr. Staaten. 4 Bde. Königsb. — Die Regulatoren, Flußpiraten u. A. von Gerstäcker. — Gotthelf, Uli, der Knecht; Uli, der Pächter ic. — Romberg, d. Zimmerwerksbaukunst.

[3918.] J. M. G. Armbruster in Leipzig sucht antiquarisch und bittet um Preisangabe:  
Gesenius, novus thesaurus philol. criticus linguae hebraicae chald. eplt.

Berzelius, Lehrbuch der Chemie. 5 Bände. 1845/48.

Cuvier, Recherches sur les ossemens fossil. 10 Vols.

Beschreibung der Stadt Rom. 6 Bände und 1 Band Tabellen.

[3919.] F. Münster in Benedig sucht antiquarisch:

1 Schulze, Recueil de tables logarithmiques, trigonométriques et autres nécessaires dans les mathématiques pratiques. 2 vol. 778. (Berlin, Mylius.)

1 Schlegel, Fr., Ueber die Sprache und Weisheit der Indier zur Begründung der Alterthumskunde. (Heidelberg, J. C. B. Mohr.)

[3920.] F. H. Schimpff in Triest sucht:  
1 W. Alexis, die Hosen des Herrn v. Bredow.  
1. Abthlg.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3921.] Dringende Bitte um gefällige Remission aller unnütz auf Lager liegenden Exemplare von:  
Strack, die Generale der österreichischen Armee, 1—4. Heft, Prachtausgabe,  
die uns gänzlich fehlen.  
Wien, den 1. Mai 1850.  
Jos. Reck & Sohn.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[3922.] Stelle-Gesuch.  
Ein junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, sucht eine Stelle. Die Ansprüche sind bescheiden und kann derselbe gleich eintreten. Wo es gewünscht wird, übernimmt derselbe gern das Lesen der Correcturen. — Offerten unter Lit. H. S. 23 besorgt die Redaction d. Bl. —

[3923.] Stelle-Gesuch.  
Für einen gut empfohlenen Gehilfen wird in einer Sortimentsbuchhandlung eine Stelle gesucht.  
Näheres durch Herrn Job. Frdr. Hartknoch in Leipzig.

[3924.] Stellegesuch.  
Ein sehr thätiger und gewandter Mann gesetzten Alters — gelernter Buchhändler — der während der letzten elf Jahre sich ausschließlich dem Musikalienhandel zugewendet und darin ungewöhnlich tüchtig ist, wünscht ein sofortiges und dauerndes Engagement. Nähere Auskunft hierüber wird Herr Buchhändler Gustav Brauns in Leipzig zu ertheilen so gefällig seyn.

## Vermischte Anzeigen.

[3925.] Versteigerung.  
Rüntigen Montag den 6. Mai 1850 Vor-mittag 9 Uhr wird in meinem Geschäftslodal, Brühl Nr. 37 die notarielle Versteigerung von Verlagsbüchern nebst Stereotypenplatten, so wie von Buchdruckerlettern und einigen noch in gutem Zustande befindlichen hölzernen Buchdrucker-Pressen ihren Anfang nehmen.

Verzeichnisse sind bei mir zu erhalten und die zu versteigern den Gegenstände von jetzt an bei mir in Augenschein zu nehmen.

Leipzig, den 30. April 1850.  
Karl Tauchnitz.

[3926.] Goldfuss'sche Bücherauction.  
Der Beginn derselben ist auf den 6. Mai verlegt worden. Dies zur gefälligen Kenntnisnahme für die Herren Auftraggeber.  
Berlin, 13. April 1850.  
Raph. Friedländer.

[3927.] Inserate auf dem Umschlage der  
**Grenzboten**

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift  
1) in allen Theilen Deutschlands und nament-  
lich Österreichs sehr stark verbreitet ist;  
2) als Wochenschrift in den Museen und  
Privathänden volle sieben Tage  
dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt;  
3) für die höheren Bildungskreise be-  
rechnet, sich meist in den Händen der be-  
mittelten und höheren Stände be-  
findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen An-  
kündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die ge-  
spaltene Petitzeile oder deren Raum  
berechne ich nur 2 Nfl.; Beilage gebüh-  
ren 3 Pf.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei  
Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-  
nutzen.

**Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig.

[3928.] **Zur gesl. Beachtung.**

Diejenigen Handlungen, welche zur bevorste-  
henden Oster-Messe ihre Saldi's nicht pünkt-  
lich an mich zahlen, werden es entschuldigen,  
wenn ich sogleich nach der Messe nichts mehr an  
sie ausliefern lasse, und die Bestellzettel so lange  
zurücklege, bis Zahlung erfolgt. Dasselbe gilt  
auch jenen Handlungen, welche noch von 1840—48  
mit den Zahlungen im Rückstande sind, und wer-  
den solche es sich selbst zuzuschreiben haben, wenn  
sie nach der Messe öffentlich von mir gemahnt  
werden.

Bauzen, 15. April 1850.

**F. A. Reichel.**

[3929.] **Zur Notiz.**

Um Irrungen zu vermeiden, ersuche ich wie-  
derholt, alle Zahlungen  
für die Expedition des Verlags der Slawi-  
schen Buchhandlung hier;  
für die Expedition der Pferdezeitung in Berlin,  
für die Expedition der Musterzeitung für den  
Färbestand hier und  
die commissionsweise unter der Firma H. F.  
Opiz versandten drei nachstehenden Artikel:  
Kreuzweg-Andachten,  
Spiegel der Frömmigkeit und  
Wachet und betet

nur an mich zu leisten. Ausdrücklich verwahre  
ich mich gegen jede andere Quittung.

N.B. Alle Zahlungen für den Verlag der  
Slawischen Buchhandlung kann ich nur dann  
als geschehen betrachten, wenn von mir darüber  
quittiert ist. Jede Compensation muß unberück-  
sichtigt bleiben, indem die Expedition des Ver-  
lags der Slawischen Buchhandlung mit der Slawi-  
schen Buchhandlung hier, Sortiments-Geschäft  
in Auerbachs Hof, durchaus in keiner Verbin-  
dung steht.

Leipzig, im April 1850.

**Oskar Leiner.**

[3930.] **Zur Notiz.**

Von dem Verlage von J. Gastermann  
Söhne in Tournay habe ich ca. 100 Bände  
bei meinem Commissionair, in der Arnold'schen  
Buchhandlung, aufgestellt, und lade die Herren  
Collegen ein, solche gef. dort in Augenschein zu  
nehmen. Der Katalog wird auch daselbst vertheilt.

Herr Hanicq in Mecheln hat mir eine kleine  
Auswahl seiner Gebetbücher in Sammet und  
Leder gebunden von 3 Pf bis zu 10 Nfl mitgegeben,  
die ebenfalls, so wie Proben meiner franzöf.  
Jugendsschriften, Romans illustrés, Medaillen  
der Kirchen Belgiens daselbst einzusehen sind.

**Max Kornicker** aus Antwerpen.

[3931.] **Bitte.**

Fortwährende Verwechslungen meiner Firma,  
die zu unangenehmen Rechnungs-Differenzen füh-  
ren, veranlassen mich, meine oft ausgesprochene  
Bitte hierdurch dringend zu wiederholen: meine  
Firma von der Firma Jenni, Sohn, hier,— mit  
welcher ich in keiner Geschäftsverbindung stehe—  
in Ihren Büchern genau zu trennen.

Ich habe in der Oster-Messe, wie gewohnt,  
ohne Ueberträge soldirt, bitte aber auch die mir  
gutkommenden Saldi nicht zu vergessen.

Bern, den 20. April 1850.

Ergebenst  
**G. A. Jenni**, Vater.

[3932.] **Zur Nachricht.**

Die bei mir angekommenen Novitäten beab-  
sichtige ich in fortlaufender Reihe in dem hier  
und in der Provinz Preußen am meisten verbrei-  
teten Blatte: den (alten) „Elbinger Anzeigen“  
(Aufl. 2000—2500) anzukündigen, in sofern mir  
die Herren Verleger dabei zu Hilfe kommen. Die  
Einrückungsgebühren betragen pr. Zeile von 14—  
16 Sylben 1 Nfl., wovon ich die Hälfte auf mich  
nehme. Wenn in Erwägung gezogen wird, daß  
viele Titel nur wenige Zeilen einnehmen, so ist  
die Ausgabe höchst unbedeutend und der Nutzen  
wird für beide Theile ein sehr wesentlicher seyn.

Auch in Betreff älterer, jedoch nur bewähr-  
ter und gediegener Werke gehe ich diese Be-  
dingung ein.

Die geehrten Herren Verleger ersuche ich,  
diese Offerte nicht unbeachtet zu lassen und bei  
Versendungen an mich hierauf ges. zu rücksichtigen.

Elbing, Febr. 1850.

**Neumann-Hartmann.**

[3933.] **Verkauf.**

**Eine Schnellpresse**

von König und Bauer, gebraucht, doch noch in  
gutem Stande, ist für den festen Preis von  
Fünf Hundert Thaler Courant zu verkaufen in  
der Offizin von Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig.

[3934.] **Stahlplatten**

für Stahlstecher werden nicht nur allein billig  
geschliffen und polirt, sondern sind auch stets  
vorrätig in verschiedenen Formaten, den □ Zoll  
von 4 Z. an bis 1 Nfl (z. B. bis 400 □ Zoll)  
in der Mathes-Schleif- und Polirmühle von  
Leipzig, im Mai 1850.

**Gustav Graul.**

[3935.] **G. A. Grau in Hof**

empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön  
roth und blau  
linierter Papiere zu Mess-Strassen,  
Kunden-Contos- und Cassa-Büchern.

Die hierzu verwendeten Papiere sind durch-  
gehend von vorzüglicher Qualität und im  
Preise sehr billig.

Die Rubriken werden nach jeder beliebigen  
Einrichtung auf das Genaueste geliefert, und bitte  
ich deshalb, mir bei Aufträgen ein Schema ein-  
zusenden. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.  
Ferner können empfohlen werden die nun  
wieder vorrätigen, bereits sehr beliebten.

Rothstifte,  
welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne  
Farbe auszeichnen à 10 Nfl pr. Dutzend, und:  
Magazin- oder Revisionsstifte,  
halb roth, halb schwarz, in feinst. polir. Gedern-  
holz geschn. rund oder achteckig, per Dutzend  
15 Nfl.

## Familiennachrichten.

[3936.] **Todes-Anzeige.**

Den Freunden und Bekannten des Herrn H.  
Zeller, seitherigen Geschäftsführers der k. Hofbuch-  
druckerei zu Guttenberg diene zur Nachricht, daß  
derselbe heute früh um 6 Uhr in Folge eines Ge-  
hirnleidens nach schmerhaftem Krankenlager ver-  
schieden ist.

Stuttgart, 24. April 1850.

## Angekommen sind:

Firma.	Name.	Wohnung.
Glöggel in Wien.	Herr Dr. Glöggel.	Hôtel de Bavière.
Hochhausen in Jena.	: E. Hochhausen.	Stadt Hamburg.
Kat in Dessau.	: M. Kat.	beim Commissionair.
Neupert in Plauen.	: J. E. Neupert.	Stadt Gotha.

## Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des Deutschen Buchhandels. — Die Amerikanischen Zeitungen. — Ueber Verschleiß im Buchhandel. — Die Jubilate-Messe 1850. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaatt Nr. 3883—3936. — Unbekommene Buchhändler.		
Anonyme 3887. 3894. 3922. Friedländer, H. 3897. 3911.	Kreidel 3914.	Müller, C. H. in L. 3888. Orgelbrand 3900.
3923. 3924. 3933. 3936. Geissler in B. 3898.	La Ruelle 3888.	Müller, J. B. in St. 3903. Reichenb. 3929.
Armbuster 3893. 3918.	Leinet 3930.	Münster 3919.
Braumüller 3896.	Lengfeld 3916.	Sauerländer's B. in L. 3940.
Büschler 3896.	Levysohn in M. 3917.	Schimpff 3920.
Dunder, Frz. 3899.	Mayer & Fl. 3895. 3902. 3907.	Pfister & H. 3890.
Friedländer 3926.	Morin 3889.	Schulz, J. H. in D. 3905.
		Oberamts-Gericht Heil- bron. 3885.
		Tauchnitz, R. 3925.
		Voigt, Fr. in E. 3908.

Bekannter Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.